

# Gottesdienst zum 12. Sonntag im Jahreskreis 2020 - 20. und 21. Juni 2020 in den Familien und am Petersberg jeweils um 11 Uhr

<b>Eingang</b>	<b>Singt Gott, jubelt ihm</b>	<b>LB</b>
----------------	-------------------------------	-----------

## ERÖFFNUNG

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

*Alle bezeichnen sich mit dem Kreuzzeichen.*

**A: Amen.**

V: Jesus Christus ist wirksam unter den Menschen. Halleluja!

**A: Er wird wiederkommen in Herrlichkeit. Halleluja!**

Der heutige Tag steht unter dem Motto des Jahresthemas der KLVHS Petersberg „Offene Türen“. Eine besondere Türe ist immer das Wort der heiligen Schrift. Dort heißt es in der heutigen Lesung aus dem Propheten Jeremia: **„Singt dem Herrn, rühmt den Herrn; denn er rettet das Leben der Armen aus der Hand der Übeltäter.“** Das ist die Hoffnung, die diesen Exils-Propheten trägt bzw. die ihm wieder neue Kraft und Zuversicht geschenkt hat. Das ist auch die Haltung eines Hoffenden und Suchenden, wenn er vor einer neuen Lebenstüre steht!

Rufen wir den, der uns durch immer neue Türen gehen lässt, Christus, den Kyrios im Kyrie in unsere Mitte:

Herr, erbarme Dich unser.

Christus, erbarme Dich unser.

Herr, erbarme Dich unser.

Preisen wir also diesen, unseren Gott, der auch uns heutige Menschen mit seinem Geist erfüllen und stärken möchte:

<b>Gloria</b>	<b>... Gloria, Gloria, lob ich dich</b>	<b>LB</b>
---------------	---	-----------

### Tagesgebet

Lebendiger Gott, gib, dass wir deinen Namen allezeit fürchten und lieben. Denn du entziehst keinem deine väterliche Hand, der fest in deiner Liebe verwurzelt ist. Er, der in der Einheit mit des Heiligen Geistes mit Dir lebt und wirkt in alle Ewigkeit. **AMEN.**

---

## WORTGOTTESFEIER

### Erste Lesung    **Jeremia 20,10-13**

Ich hörte die Verleumdung der Vielen: / Grauen ringsum! Zeigt ihn an! / Wir wollen ihn anzeigen. Meine nächsten Bekannten / warten alle darauf, dass ich stürze: Vielleicht lässt er sich betören, / dass wir ihn überwältigen und an ihm Rache nehmen können. Doch der HERR steht mir bei wie ein gewaltiger Held. / Darum straucheln meine Verfolger und können nicht überwältigen. Sie werden schmähschandig zuschanden, da sie nichts erreichen, / in ewiger, unvergesslicher Schmach. Aber der HERR der Heerscharen prüft den Gerechten, / er sieht Nieren und Herz. Ich werde deine Vergeltung an ihnen sehen; / denn dir habe ich meinen Rechtsstreit anvertraut. Singt dem HERRN, rühmt den HERRN; / denn er rettet das Leben des Armen aus der Hand der Übeltäter. -

<b>A Antw./Hal.</b>	<b>Du bist das Wort, Halleluja</b>	<b>LB</b>
---------------------	------------------------------------	-----------

### Evangelium    **Matthäus 10,26-33**

26 Darum fürchtet euch nicht vor ihnen! Denn nichts ist verhüllt, was nicht enthüllt wird, und nichts ist verborgen, was nicht bekannt wird. Was ich euch im Dunkeln sage, davon redet im Licht, und was man euch

ins Ohr flüstert, das verkündet auf den Dächern! Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht töten können, sondern fürchtet euch eher vor dem, der Seele und Leib in der Hölle verderben kann! Verkauft man nicht zwei Spatzen für einen Pfennig? Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters. Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. Fürchtet euch also nicht! Ihr seid mehr wert als viele Spatzen. Jeder, der sich vor den Menschen zu mir bekennt, zu dem werde auch ich mich vor meinem Vater im Himmel bekennen. Wer mich aber vor den Menschen verleugnet, den werde auch ich vor meinem Vater im Himmel verleugnen.

**Halleluja**

**Taizé-Halleluja**

**GL 483**

**Impulse** von Josef Mayer, Petersberg – zu finden auch unter: [www.der-petersberg.de](http://www.der-petersberg.de);  
Sonntagspredigt von Abt Markus aus Scheyern

### **Fürbittgebet**

*In den Fürbitten schauen wir über unseren eigenen Tellerrand hinaus und treten vor Gott für andere Menschen ein. Sie können Ihrem Herzen folgend einfach aussprechen, für wen Sie heute beten möchten oder auch folgende Fürbitten verwenden:*

Christus Jesus, ist die Tür zum Leben. Zu ihm rufen wir mit Hoffnung und Zuversicht:

1) Für alle Christinnen und Christen, die einem sozialen Beruf nachgehen: Dass sie Deinem Beispiel folgen und ihren Mitmenschen mit Güte und Geduld begegnen.

V.: Du Herr des Himmels, A.: segne sie.

2) Für alle Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer Tage und für alle klösterlichen Gemeinschaften: Dass sie die Menschen bei der Hand nehmen und ihnen in Not und Angst beistehen.

V.: Du Herr des Himmels, A.: segne sie.

3) Für die christlichen Erzieherinnen und Erzieher: Dass sie Kindern und Jugendlichen vermitteln, wie nahe gerade ihnen dein Reich ist. V.: Du Herr des Himmels, A.: segne sie.

4) Für alle, die Kranke pflegen und Sterbende begleiten: Dass sie ihnen Hoffnung auf das Erbarmen Deines Vaters schenken können.

V.: Du Herr des Himmels, A.: segne sie.

Du, unser Gott, bist auch ihr Wegbegleiter in allem, bei Dir ist Segen und Leben in Fülle. **AMEN.**

**Gaben**

**Wir sehen dich in diesen Gaben**

**LB**

### **AGAPEFEIER**

#### **Hinführung**

Uralt sind die Zeichen der Gastfreundschaft, das Brot und der Wein. Das Bild von Schale und Becher, von Essen und Trinken, von Geben und Nehmen macht uns deutlich: Es entsteht eine Gemeinschaft zusammengehöriger Menschen, die nicht zu sorgen brauchen, weil einer für sie sorgt. Eine Gemeinschaft von Beheimateten, die auch auf den langen, einsamen Straßen ihres Lebens wissen, wo sie zu Hause sind. Immer wieder decken wir den Tisch, an dem man die Lichter entzündet der Hoffnung und das Buch aufschlägt mit der Botschaft des Lebens. Immer wieder decken wir den Tisch, an dem man das Brot bricht und teilt in gleiche Teile und isst an dem man den Wein trinkt miteinander. Immer wieder decken wir den Tisch, an dem wir uns an das erinnern, was damals geschah und das Kommende einüben, schon heute und hier. Wir feiern das Geheimnis des Glaubens und das Gastmahl des Friedens. Der Herr ist mitten unter uns.

#### **Gabengebet**

Gott, unser Vater, viele Menschen können sich zurzeit nur als Familie versammeln. Aber sie wissen darum, dass an verschiedenen Orten, Menschen zusammensitzen und an anderen Orten auch noch

zusammenkommen können, um dieses Fest des Glaubens zu feiern. Wir bringen Dir aus unserer Mitte Brot. Das Brot – Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit – als eines unserer wichtigsten Grundnahrungsmittel, ohne welches wir kaum leben können. Segne Du dieses Brot, damit es uns zum Segen werde und wir zum Segen für andere, heute und alle Tage unseres Lebens. **Amen.**

#### Segen über die Agape-Gaben

So bitten wir dich, guter Gott, segne unser Brot, die Gabe des Lebens, die wir anschließend als besonderes Zeichen der Verbundenheit untereinander, miteinander teilen werden. Lass das Brot zum Segen werden für uns alle, und für alle, an die wir heute besonders denken. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. **AMEN.**

Mit Jesus wollen wir leben und um den Anbruch des Reiches Gottes in unserer Welt bitten: **VATER UNSER**

#### Friedensgruß

Er, der sich austellt im Brot. Er, der Gemeinschaft stiftet und Leben schenkt. Er, der den neuen Anfang, Versöhnung und Frieden möglich macht. Er sei mit euch! Und mit deinem Geiste!  
Schenkt Euch ein Lächeln als Zeichen der Solidarität, der Aussöhnung und des Friedens!

#### Zum Teilen von Brot

Wer mit mir isst, sagt Christus, der steht unter meinem Schutz, ist mein Freund, mein Bruder, meine Schwester, mein Hausgenosse. Wer mich kennt, sieht am Brot, was ich für meine Freunde getan habe. Und wer einmal mit mir gegessen hat, der ist nun ein Tischgenosse aller Menschen. Hilf uns, weiter zu geben, was wir empfangen haben. Die Liebe und das Brot.  
*Austeilen von Brot – JedeR nimmt ein Brotstück aus dem Brotkorb*

**Eucharistiefeier:            zur Kommunionausteilung: Frieden**  
**ansonsten: Lieder laut Liederanhang**

### **ENTLASSUNG**

#### **Schlussgebet**

Heiliger Gott, gib, dass wir deinen Namen allezeit fürchten und lieben. Denn du entziehst keinem deine väterliche Hand, der fest in deiner Liebe verwurzelt ist. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. AMEN.

#### **Segensgebet**

##### Segen

Der Gott unserer Hoffnung segne uns und bewahre uns,  
er lasse uns seine Barmherzigkeit schauen und schenke uns seinen Frieden.  
Das gewähre uns der dreieinige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. **AMEN.**

#### **Entlassruf**

Geht hin und bringt Frieden!

**Dank sei Gott, dem Herrn!**

**Schluss**

**Geht ...**

**LB**